

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural
<b>Band:</b>	48 (1950)
<b>Heft:</b>	9
<b>Rubrik:</b>	Kleine Mitteilungen
<b>Autor:</b>	[s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

leistet haben, zurückblicken. Es ist ihnen gelungen, ihr schönes, heimeliges Schaffhauserland den Kollegen der übrigen Schweiz in einem Lichte zu zeigen, das wärmste Sympathie und Gefühle eidgenössischer Verbundenheit erzeugt. Wenn der Berichterstatter auch als Bürger seiner Vaterstadt Schaffhausen sich zu einer gewissen Zurückhaltung im Lobe seiner engeren Heimat verpflichtet fühlt, so glaubt er doch zu der Feststellung berechtigt zu sein, daß, soweit er gehört hat, alle Teilnehmer mit den Gefühlen des aufrichtigen Dankes und der größten Befriedigung die gastliche Rheinstadt verlassen haben.

*F. Baeschlin.*

## Kleine Mitteilung

### *Vorlesungen an der Allgemeinen Abteilung für Freifächer an der E. T. H*

Die Freifächervorlesungen an der Eidg. Technischen Hochschule Zürich beginnen am 17. Oktober 1950 und schließen am 24. Februar 1951. Die Einschreibung erfolgt bis am 13. November 1950 bei der Kasse (Zimmer 36 c des Hauptgebäudes der E. T. H.).

Empfehlenswerte Vorlesung:

*P. D. Dr. E. Winkler: Landesplanung, 1 Stunde, nach Vereinbarung.*

Im übrigen sei auf das beim Rektorat zu beziehende Programm der Allgemeinen Abteilung für Freifächer für das Wintersemester 1950/51 verwiesen.

## Bücherbesprechungen

*Imhof, Eduard, Prof. Dr. h. c., E. T. H., Gelände und Karte.* Herausgegeben vom Eidg. Militärdepartement. Geleitwort von Bundesrat Dr. Karl Kobelt, Chef des E. M. D. 19 × 26 cm, 255 Seiten mit 34 mehrfarbigen Karten- und Bildertafeln und 343 einfarbigen Abbildungen. Verlag Eugen Rentsch, Erlenbach-Zürich, 1950. Preis in Leinen gebunden Fr. 22.90 inkl. Wust.

Das Buch setzt sich zusammen aus einer Einführung, die den Plan des Werkes darlegt (5 Seiten) und 12 Kapiteln:

- I. Das Gelände. Vom Anblick zur räumlichen Vorstellung. 50 Seiten
- II. Die Karte. Form und Inhalt. 45 Seiten
- III. Herstellung der Karte. 20 Seiten
- IV. Die wichtigsten Karten der Schweiz und ihrer Nachbargebiete. 21 Seiten
- V. Kartenlesen. 13 Seiten
- VI. Geometrischer Kartengebrauch, Messen, Konstruieren usw. 21 Seiten
- VII. Messungen im Gelände. 17 Seiten
- VIII. Ermittlung von Geländepunkten und Marschrouten mit Karte, Bussole und Aneroid. 12 Seiten
- IX. Marsch- und Fahrzeiten. 4 Seiten
- X. Weglinie und Gangbarkeit im Gebirge. 17 Seiten
- XI. Ortsangaben und Ortsnamen. 9 Seiten
- XII. Geographische Gelände- und Kartenbetrachtung. 7 Seiten. 6 Seiten sind dem Inhaltsverzeichnis gewidmet.

Der Reiz des vorliegenden Buches liegt darin, daß es nicht nur eine Anleitung zum Kartenlesen darstellt, sondern daß es den Leser dazu an-